

N_{min}-Werte im Main-Kinzig-Kreis für das Frühjahr 2026

Die N_{min}-Beprobung des Frühjahres ist bis auf die Maisflächen abgeschlossen. Die Proben unter Mais werden in den nächsten Tagen gezogen und die Ergebnisse zeitnah veröffentlicht. Die N_{min}-Werte unterliegen größeren Schwankungen je Kultur, Vorgeschichte und Bodengüte. Unter z. B. Winterweizen nach Vorfrucht Mais schwanken die N_{min}-Werte zwischen 11 bis 101 kg N/ha.

Die Schwankungsbreite zeigt dieses Frühjahr erneut die Bedeutung betriebseigener N_{min}-Werte.

N_{min}-Wert über alle Früchte (263 Flächen) gemittelt: 24 kg N/ha

(Stand: 20.03.2026)

Fruchtart (n=Anzahl Flächen)	N _{min} -Gehalte (kg N/ha)			
	0-30 cm	30-60 cm	60-90 cm	Summe
Körnerraps (n= 41)	3	6	10	19
Zuckerrüben (n= 10)	11	16	14	41
Sommerhafer (n= 6)	3	5	5	13
Sommergerste (n=6)	4	5	4	13
Silomais VORLÄUFIG (n=8)	5	6	5	16
Triticale (n=10)	3	5	7	15
Winterroggen (n= 8)	2	3	4	9
Wintergerste (n= 37)	4	6	8	18
Winterhafer (n=5)	2	6	9	17
Winterweizen (n= 124)	6	12	15	33
➤ nach Rüben (n= 12)	6	14	11	31
➤ nach Raps (n= 25)	6	17	14	37
➤ nach Getreide (n= 18)	5	11	11	27
➤ nach Kartoffel (n= 4)	11	37	34	82
➤ nach Mais (n= 59)	4	13	15	32
➤ nach Leguminosen (n= 5)	4	24	22	50

!! Früchte mit nur geringer Stichprobenanzahl sind mit einem „!“ im Feld Anzahl gekennzeichnet.

Regelmäßige Aktualisierungen können Sie abrufen unter:

<https://www.schnittstelle-boden-wrrl-hessen.de/massnahmenraeume/main-kinzig-kreis/aktuelles-wrm>